

Peugeot 807 HDi FAP 135 Platinum

Fünftürige Großraumlimousine der Mittelklasse (100 kW / 136 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,2

Die Euro-Van-Familie (Citroën C8, Fiat Ulysse, Lancia Phedra, Peugeot 807) kann bis zu acht Personen transportieren. Die großen Abmessungen machen den Wagen nicht gerade handlich. Und zusammen mit dem hohen Gewicht sorgt das für erhöhten Verbrauch und schlechtere Fahrleistungen. Mit ca. 35 000 € ist die Topversion ziemlich teuer, dafür aber fast komplett ausgestattet. Der 4-Zylinder-Turbo-Dieselmotor von Peugeot läuft sehr kultiviert, ist kräftig und hat einen Umwelt schonenden Rußpartikelfilter. Fazit: ein sicheres Fahrzeug für die anspruchsvolle Familie, die viele Annehmlichkeiten mit einem großen Innen- und Laderaum vereint haben möchte. **Karosserievarianten:** keine.

Konkurrenten: Ford Galaxy, Chrysler Voyager, Kia Carnival, Mitsubishi Grandis, Renault Espace, VW Sharan.

- + viel Serienzubehör
- + bequemer Zustieg, viel Platz
- + variabler Koffer-/Innenraum
- + leichte, funktionelle Bedienung
- + komfortables, sicheres Fahrwerk
- + Motor mit Rußpartikelfilter
- + zur Kindermitnahme gut geeignet
- Tankdeckel links und mit Schlüssel
- schwache Heizung
- recht hoher Verbrauch



Karosserie/Kofferraum

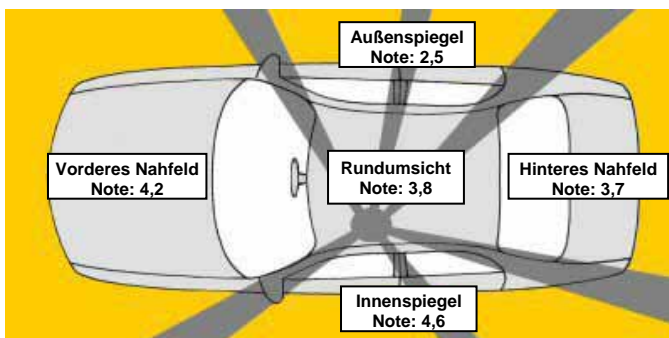
Note 2,1

Verarbeitung

Note: 2,0

Zum Schutz der Stoßfänger und Karosseriefanken sind Kunststoffleisten angebracht, die jedoch in Wagenfarbe lackiert sind. Das schützt zwar Blechteile, zieht aber bei kleinen Parkreplemren dennoch teure Lackierarbeiten nach sich.

- + Die Verarbeitung der Karosserie macht einen guten Eindruck, kein Klappern stört auf schlechter Straße. Im Innenraum gefallen die unkonventionelle Optik des Armaturenbrettes sowie die beim Topmodell Platinum besonders edle Alcantara-Oberfläche von Armaturenbrett und Türverkleidungen. Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen ent- und verriegeln, sondern auch die beiden Schiebetüren sowie die Türfenster elektrisch öffnen und



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

schließen. Optional ist ein elektrisches Dreifach-Schiebedach erhältlich. Die längs verschiebbare Dachreling ist serienmäßig, auf ihr dürfen bis zu 100 kg transportiert werden.

- Der Unterboden ist zum größten Teil stark zerklüftet, es gibt viele Hohlräume - das erzeugt Luftwirbel und erhöht den Verbrauch. Der Tank muss umständlich mit dem Zündschlüssel auf- und abgesperrt werden. Hinten sind die Stoßfänger spärlich ausgeführt.

Sicht

Note: 3,0

Bei der ADAC-Rundumsichtmessung schneidet der Peugeot gerade noch durchschnittlich ab. Schuld an der nicht besonders positiven Note sind die sehr breiten B-Säulen, die die Sicht zur Seite stark behindern. Zudem ist der Sicht im vorderen und hinteren



Aufgrund der versenkbaren Kopfstützen und der großen Fensterflächen ist die Übersichtlichkeit nach hinten relativ gut.

Nahbereich relativ schlecht. Die A- und C-Säulen sind hingegen nicht allzu breit und die hinteren Kopfstützen lassen sich versenken, wenn sie nicht benötigt werden.

- + Die Übersicht auf das Verkehrsgeschehen ist gut, weil man erhöht sitzt. Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Waschanlage sind gegen Aufpreis erhältlich, akustische Abstandssensoren hinten beim Topmodell Platinum serienmäßig an Bord.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,7

- + Zu den vorderen und zu den Sitzen der zweiten Reihe steigt man bequem ein. Die vorderen Türaufhalter sind kräftig genug. Die Schiebetüren öffnen und schließen elektrisch und sind im geöffneten Zustand fest arretiert. Durch deren geringen seitlichen Platzbedarf ist das Ein- und Aussteigen auch in engen Parklücken problemlos möglich.
- Das Erreichen und besonders das Verlassen der beiden hintersten Sitzplätze (Aufpreis) erfordert eine gewisse Gelenkigkeit, denn man muss sich zwischen vorgeklappten Sitzen und Türrahmen durchzwängen.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,1

- + Der Kofferraum fasst mit fünf Sitzplätzen 780 l. Werden die Sitze der zweiten und dritten Sitzreihe entfernt, stehen stattliche 1530 l Laderaum zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante). Durch das kastenförmige Karosserieheck lassen sich auch sehr sperrige Gegenstände gut verstauen.
- Mit den aufpreispflichtigen Zusatzsitzen in der dritten Sitzreihe sind nur noch 235 l Gepäck möglich.



Mit 780 l Kofferraumvolumen bleiben bei der Urlaubsreise kaum Wünsche offen.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,1

- + Der Kofferraum ist sehr gut zugänglich. Dafür sorgen der niedrige, ebene Ladeboden und die weit öffnende Heckklappe. Bei Dunkelheit angenehm: die helle Beleuchtung des Laderaums.
- Beim Zuklappen der Hecktür macht man sich leicht die Finger schmutzig.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,2

- + Die Rücksitze lassen sich längs verschieben, mit wenigen Handgriffen vorklappen, herausnehmen und einfach wieder einsetzen. Für Kleingepäck ist ein praktisches Gepäcknetz vorhanden.
- Die Sitze sind stabil, aber auch schwer: zwischen 20 kg und 26 kg.

Innenraum

Note 1,8

Bedienung

Note: 1,7

- + Der Peugeot 807 lässt sich überwiegend leicht und funktionell bedienen, das Lenkrad ist individuell einstellbar, der Schalthebel liegt sehr gut zur Hand. Wischer und Fahrlicht schalten sich automatisch ein (wenn gewünscht). Die Vordersitze sind elektrisch

einstellbar, gegen Aufpreis auch mit einer dreifachen Memory-Funktion. Es sind viele praktische Staufächer vorhanden; in der Mittelkonsole gibt es eine gekühlte Ablage. Die Audio-CD-Anlage ist serienmäßig an Bord, ein 6-fach CD-Wechsler mit MP3-Abspielfunktion in dieser Ausstattungsvariante ebenfalls. Es sind Anzeigen und Kontrollen für besonders viele Funktionen vorhanden und der Bordcomputer informiert über Momentan- und Durchschnittsverbrauch. Ein Navigationssystem mit Farbdisplay ist gegen Aufpreis erhältlich; es lässt sich leicht einstellen und führt zuverlässig zum Ziel.

- Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen der Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe zu weit entfernt liegen. Die Instrumente befinden sich in Armaturenbrett-Mitte und sind so vom Fahrer schlecht zu sehen. Radio, Klimaanlage, Bordcomputer und Telefon sind recht kompliziert in der Handhabung. Bei Dunkelheit ist der Scheibenwaschbehälter schnell leer, weil die Wasserdüsen der Frontscheibe und Scheinwerfer immer in Kombination sprühen. Der Handschuhfachdeckel lässt sich kaum öffnen, wenn ein Beifahrer im Auto sitzt, weil der Abstand zu den Knien zu gering ist.



Kritikpunkt sind die in der Mitte des Armaturenbretts angeordneten, schlecht ablesbaren Instrumente.

Raumangebot vorne*

Note: 2,1

- + Auf den vorderen Sitzen hat man durch die enorme Breite und Innenhöhe ein großzügiges Raumgefühl. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,85 m zurückschieben, hier endet die Kniefreiheit.

Raumangebot hinten*

Note: 1,3

- + Die drei Einzelsitze der zweiten Reihe lassen sich in Längsrichtung verschieben. Zurückgeschoben haben selbst 1,90 m große Mitfahrer genügend Kniefreiheit. Besonders auf dem mittleren Sitz ist die Kopffreiheit enorm groß. Auch in der dritten Reihe können noch ca. 1,80 m große Mitfahrer sitzen, ohne mit dem Kopf oder den Knien anzustoßen.

Innenraum-Variabilität

Note: 1,5

- + Die Variabilität ist durch die individuell positionierbaren Sitze groß (siehe Kofferraum-Variabilität). Die Vordersitze lassen sich um 180° nach hinten drehen.

Komfort

Note 2,5

Federung

Note: 2,1

- + Für einen Van ist das Fahrwerk erstaunlich komfortabel. Federung und Dämpfung sind sehr ausgewogen abgestimmt. Kleine und große Straßenunebenheiten werden gut geschluckt; der Wagen liegt selbst bei hohem Tempo ruhig auf der Straße.

Sitze

Note: 2,4

- + Die straff gepolsterten Vordersitze bieten festen Halt und ent-

spanntes Sitzen; der Fahrersitz lässt sich in der Höhe einstellen. Die kleineren Rücksitze sind ebenfalls straff gefedert und körpergerecht, die Lehnen in der Neigung einstellbar. Für alle Insassen gibt es Haltegriffe.

- Hinten sitzen Erwachsene in unbequemer Hockhaltung bei wenig Schenkelunterstützung, weil die Sitzflächen zu nah am Boden bzw. zu wenig nach hinten geneigt sind. Auf langen Strecken können punktuell härtere Bereiche im Sitzpolster der vorderen Sitze stören.

Innengeräusch

Note: 2,4

- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist selbst bei hohem Tempo angenehm niedrig und subjektiv unaufdringlich.

Heizung, Lüftung

Note: 3,2

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Klimatisierung lässt sich auf der Fahrer- und Beifahrerseite sowie vorn und hinten unabhängig regeln. Die Vordersitze sind beheizt. Hinten sind an den Seitenfenstern serienmäßig Rollos vorhanden (gegen Aufpreis auch im Kofferraumbereich).
- Obwohl eine Zusatzheizung vorhanden ist, dauert es ziemlich lange, bis die Luft im Innenraum angenehm erwärmt ist. Vorne sitzt man sehr nah an der schrägen Frontscheibe und ist daher starker Sonneneinstrahlung ausgesetzt.

	vorne	hinten
Heizungsansprechen	17 min. Note 3,3	20 min. Note 4,1
Maximale Heizleistung	Note 4,0	Note 4,7

Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,0

Fahrleistungen*

Note: 2,5

Der drehfreudige Motor ist durchzugsstark. So kann meist auch bei moderatem Drehzahlniveau zügig beschleunigt und überholt werden.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Dieselmotor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Schaltung ist leichtgängig und weitgehend präzise.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Das 6-Gang-Getriebe ist gut abgestuft. Bei jeder Geschwindigkeit gibt es die optimale Übersetzung, andererseits sind bei hohem Tempo genügend Drehzahlreserven vorhanden.
- Mit diesem Motor ist kein Automatik-Getriebe erhältlich.

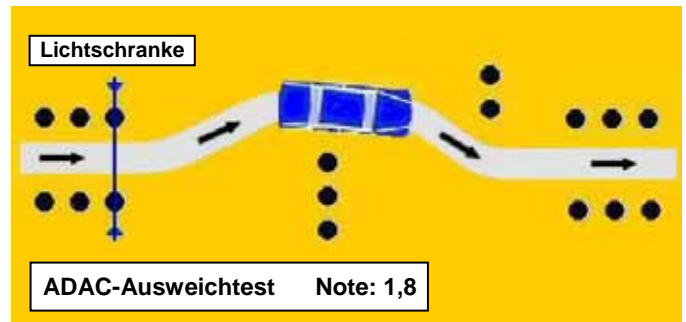
Fahreigenschaften

Note 2,1

Fahrstabilität

Note: 1,7

- + Das Fahrzeug verhält sich bei jedem Tempo sehr richtungsstabil. In kritischen Situationen, wenn z.B. der Fahrer bei hohem Autobahntempo plötzlich ausweichen muss, greift das Stabilitätssystem ESP korrigierend ein und hilft ihm, die Spur zu halten. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für sicheres Weiterkommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist. Beim ADAC-Ausweichtest verhält sich der Peugeot gutmütig und unkritisch. Neutral durchfährt er den Parcours und zeigt keinerlei Tendenz, mit dem Heck auszubrechen. ESP greift auch hier zuverlässig ein und verhindert Schleudern.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + Der Wagen untersteuert in Kurven leicht - ein Verhalten, das vor allem weniger geübten Fahrern entgegen kommt. In kritischen Situationen hilft auch hier das ESP dem Fahrer den Kurs zu halten und nicht ins Schleudern zu geraten.

Lenkung*

Note: 2,6

Die Lenkung spricht schnell an, ohne hektisch zu wirken. Sie ist weitgehend präzise und vermittelt dem Fahrer genügend Kontakt zur Fahrbahn. Die Leichtgängigkeit unterstützt die Handlichkeit, nicht aber der etwas große Wendekreis.

Bremse

Note: 2,2

- + Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind bis zum Stillstand nur 39 m erforderlich (Mittel aus zehn Bremsungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Ein Bremsassistent stellt in jeder Situation den maximalen Bremsdruck zur Verfügung, auch wenn der Fahrer zwar schnell, aber nicht fest genug ins Pedal tritt.

Sicherheit

Note 2,3

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,6

- + ESP und Bremsassistent sind serienmäßig. Rückleuchten warnen in geöffneten Türen. Die hoch angesetzten Rückleuchten sind von nachfolgenden Fahrzeugen gut zu sehen. Bei Vollbremsungen schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein.
- Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Die links vom Fahrer angeordnete Handbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden. Im Kofferraum fehlen stabile Ösen zur Sicherung des Gepäcks.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,2

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erzielt der Wagen die höchsten Punktzahlen und erreicht alle fünf möglichen Sterne. Dabei zeigt er besonders beim Seitencrash seine Stärken. Das Airbagsystem umfasst außer den Front-Airbags vorn Seiten- und durchgehende Window-Airbags für alle drei Sitzreihen. Die Höhe der vorderen (reaktiven) Kopfstützen ist für Personen bis ca. 1,85 m Größe ausreichend. Auch auf den hinteren Plätzen wirken die Kopfstützen optimal, weil die Abstände zu den Köpfen gering sind - allerdings nur für kleine Personen.
- Die Kopfstützen sind nicht fest genug in der Höhe arretiert und hinten nur für Mitfahrer bis ca. 1,60 m Größe ausreichend hoch.

Kindersicherheit

Note: 1,1

- + Auf den Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - auch mittels Isofix-System. Der rechte Front-Airbag ist mit dem Zündschlüssel deaktivierbar. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden. Die Fensterheber haben einen zuverlässig funktionierenden Einklemmschutz. Nützliches Detail: ein separater Innen-

spiegel, mit dem der Fahrer die Kinder auf den Rücksitzen im Blick hat.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier Sternen schwach ab.

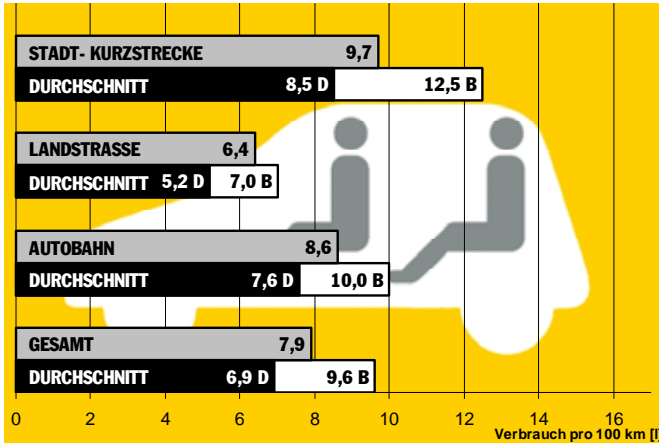
Verbrauch/Umwelt

Note 2,8

Verbrauch*

Note: 3,9

Die Verbräuche des Peugeot 807 mit dem 135 PS starken Dieselmotor sind noch durchschnittlich. Innerorts sind es 9,2 l, außerorts 6,2 l und auf der Autobahn 8,4 Liter Diesel auf 100 km. Daraus errechnet sich ein Durchschnittswert von 7,6 l Diesel.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,7

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr niedrig. Ein serienmäßiger Partikelfilter verhindert, dass gesundheitsgefährdende Diesel-Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,6

Betriebskosten

Note: 2,2

- + Die günstigeren Kraftstoffpreise für Diesel bescheren dem nicht gerade sparsamen Peugeot noch eine gute Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 2,7

Alle 30.000 km oder alle zwei Jahre ist ein Service fällig. Der Zahnriemen muss erst nach 240.000 km, der Rußpartikelfilter

nach 180.000 km gewechselt werden.

- + Peugeot gewährt eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung und übernimmt sogar die Kosten für den Tausch des Partikelfilters. Lediglich das Additiv muss vom Kunden bezahlt werden. Die Kosten für den Reifenersatz sind noch verhältnismäßig niedrig.
- Erhöhte Kosten für Verschleißreparaturen verhindern aber eine noch bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 3,5

Der Peugeot 807 lässt, auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums stattfinden wird, einen durchschnittlichen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

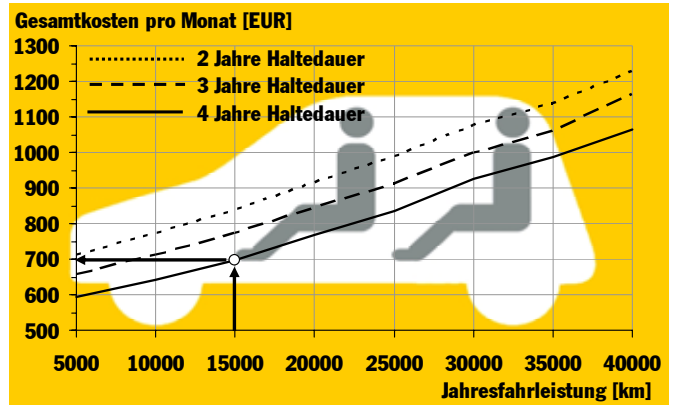
Note: 4,5

- Mit mehr als 36.000 Euro bewegen sich die Anschaffungskosten jedoch schon auf einem recht hohen Niveau. Allerdings handelt es sich hierbei um das Topmodell Platinum, das mit Ledersitzen und weiteren hochwertigen Extras ausgestattet ist.

Fixkosten

Note: 3,0

Den niedrigeren Betriebskosten stehen beim Diesel auf der anderen Seite höhere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Bei den Typklasseneinstufungen in der Versicherung leistet sich der Peugeot aber keine Ausrutscher, wodurch die Beiträge hierfür im Rahmen bleiben.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 696 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	140	HdI FAP 135
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1997	4/1997
Leistung [kW(PS)]	103(140)	100(136)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	200/4000	320/1750
0-100 km/h[s]	11,2	11,4
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	188	190
Verbrauch pro 100 km [l]	9,6S	7,6D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/16/18	16/18/19
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	647	628
Grundpreis[Euro]	27.200	30.250

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

Versicherung:

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	.....	Schadstoffklasse Euro4 III
Hubraum	.....	1997 ccm
Leistung	.....	100 kW (136 PS)
bei	.....	4000 U/min
Maximales Drehmoment	.....	320 Nm
bei	.....	1750 U/min
Kraftübertragung	.....	Frontantrieb
Getriebe	.....	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	.....	215/60R16H
Reifengröße (Testwagen)	.....	215/60R16H
Bremsen vorne/hinten	.....	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	.....	11,75 m
Höchstgeschwindigkeit	.....	190 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	.....	11,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	.....	7,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	.....	39 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	.....	7,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	.....	9,2/6,2/8,4 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	.....	188 g/km/ 201 g/km
Innengeräusch 130 km/h	.....	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	.....	4727 mm/1854 mm/1752 mm
Leergewicht/Zuladung	.....	1840 kg/690 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	.....	780 l/1530 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	.....	750 kg/1850 kg
Dachlast	.....	100 kg
Tankinhalt	.....	80 l
Reichweite	.....	1050 km
Allgemeine Garantie	.....	2 Jahre
Rostgarantie	.....	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	.....	125 Euro
Monatliche Werkstattkosten	.....	56 Euro
Monatliche Fixkosten	.....	96 Euro
Monatlicher Wertverlust	.....	420 Euro
Monatliche Gesamtkosten	.....	696 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)		
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	.....	16/18/19
Grundpreis	.....	36.750 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	.....	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	.....	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (+ Bremsassistent)	.....	Serie
Kurvenlicht	.....	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	.....	Serie
Reifendruckkontrolle	.....	Serie
Rußpartikelfilter	.....	Serie
Tempomat	.....	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	.....	Serie
Xenonlicht	.....	720 Euro°

Innen

3.Sitzreihe voll versenkbar	.....	1310 Euro°
Airbag, Seite vorne/hinten	.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	.....	Serie
Audioanlage (mit CD, MP3-fähig)	.....	Serie
CD-Wechsler (6-fach)	.....	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	.....	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	.....	Serie
Klimaautomatik	.....	Serie
Navigationssystem (mit Farbdisplay)	.....	2050 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (Sitze einzeln klappbar)	.....	Serie
Sitzbezüge, Leder (+ Sitzheizung)	.....	Serie

Außen

Anhängerkupplung (abnehmbar)	.....	432 Euro°
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	.....	Serie
Dachreling	.....	Serie
Glas-Hubdach (3-fach, elektrisch)	.....	1580 Euro
Schiebetür links (+ rechts, elektrisch)	.....	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,2

Karosserie/Kofferraum	2,1
Verarbeitung	2,0
Sicht	3,0
Ein-/Ausstieg	2,7
Kofferraum-Volumen*	1,1
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,1
Kofferraum-Variabilität	1,2
Innenraum	1,8
Bedienung	1,7
Raumangebot vorne*	2,1
Raumangebot hinten*	1,3
Innenraum-Variabilität	1,5
Komfort	2,5
Federung	2,1
Sitze	2,4
Innengeräusch	2,4
Heizung, Lüftung	3,2
Motor/Antrieb	2,0
Fahrleistungen*	2,5
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	2,1
Fahrstabilität	1,7
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,6
Bremse	2,2
Sicherheit	2,3
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,6
Passive Sicherheit - Insassen	2,2
Kindersicherheit	1,1
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	2,8
Verbrauch*	3,9
Abgas	1,7
Wirtschaftlichkeit*	3,6
Betriebskosten*	2,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,7
Wertstabilität*	3,5
Kosten für Neuanschaffung*	4,5
Fixkosten*	3,0

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	.....	0,6 - 1,5
Gut	.....	1,6 - 2,5
Befriedigend	.....	2,6 - 3,5
Ausreichend	.....	3,6 - 4,5
Mangelhaft	.....	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2007